

SuedLink: Information zu Sprengarbeiten an der Schachtbaustelle in der Stadt Leingarten

Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW plant den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Die SuedLink-Kabel verlaufen im Planfeststellungsabschnitt E3 nur wenige hundert Meter über Tage und werden zwischen dem Schachtstandort Kochendorf in Bad Friedrichshall und dem Schachtstandort in Großgartach in Leingarten 16 Kilometer untertägig verlegt. Für die Erstellung der 200 m tiefen Schächte sind ab Ende August zwischen 6:00 und 22:00 Uhr maximal zwei Sprengungen am Schachtstandort notwendig.

Grund der Sprengarbeiten

Da das Gestein im Bereich der Schachtbaustelle eine sehr hohe Festigkeit aufweist, ist ein maschineller Aushub mit Baggern nicht durchgehend möglich. Zur Herstellung der Schächte werden daher gezielte Sprengarbeiten eingesetzt, um das Gestein zu lösen und den weiteren Vortrieb zu ermöglichen. Ein staatlich anerkannter Gutachter für Sprengtechnik und Erschütterungsbeurteilung hat die angewendete Sprengtechnik sorgfältig geplant. Die berechneten Emissionen liegen innerhalb der zulässigen Richtwerte und stellen keine Gefahr für angrenzende Gebäude oder Straßeninfrastruktur dar.

Ablauf der Sprengarbeiten

Die Sprengarbeiten erfolgen in einem regelmäßigen Zyklus: Nach dem Sprengen wird das gelöste Gestein aus dem Schacht gefördert, die entstandenen Flächen gesichert und anschließend die nächste Sprengung vorbereitet. Pro Tag sind in der Regel maximal zwei Sprengungen vorgesehen. Die einzelnen Sprengungen dauern nur wenige Sekunden. Dabei wird der Gefahrenbereich jeweils vorab abgesperrt und geräumt. Eine Sprengung erfolgt erst, wenn ein Aufenthalt von Personen im Gefahrenbereich ausgeschlossen werden kann. Maßnahmen zum Schutz vor Steinflug, wie der Einsatz von Matten, Netzen oder Vliesen werden konsequent umgesetzt.

Verkehrswege und Sperrzeiten

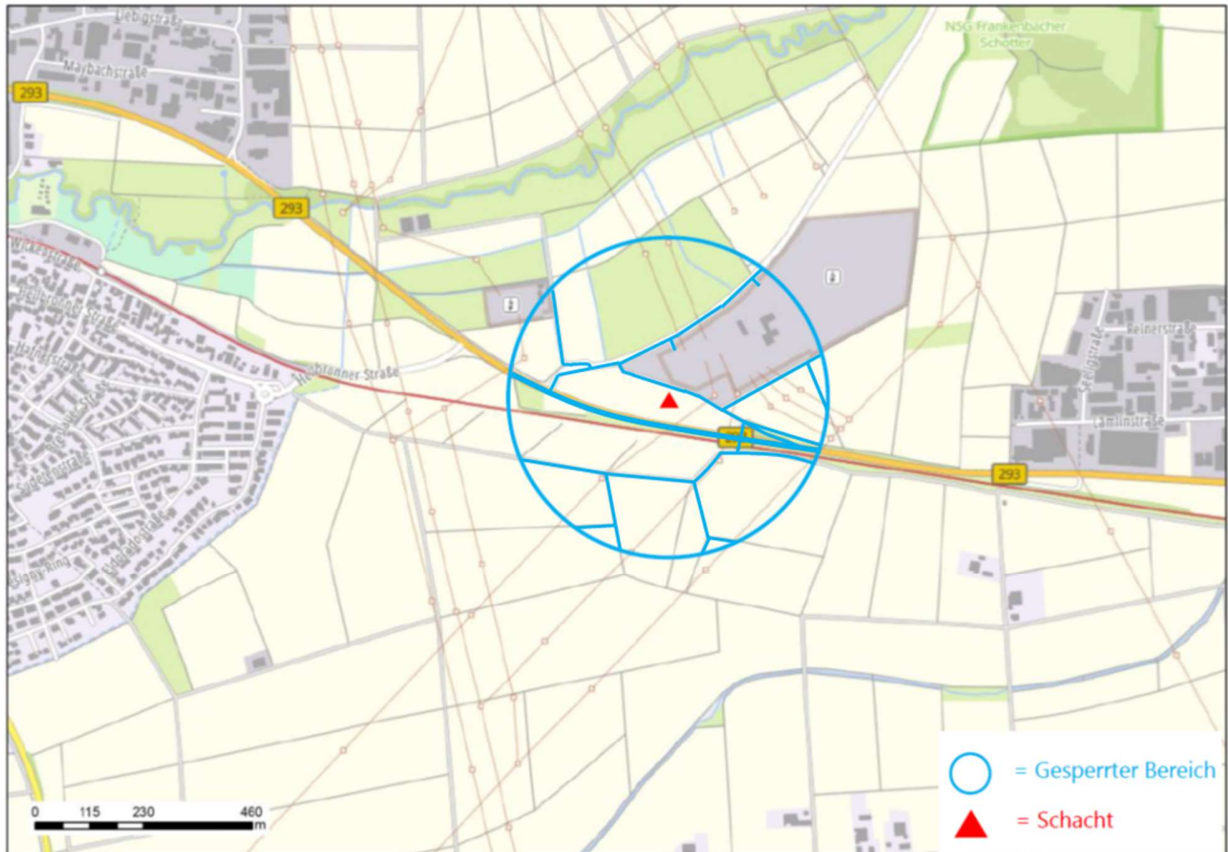
Die Sperrung der betroffenen Verkehrswege (B293, K2154, Fahrradwege) wird so kurz wie möglich gehalten und über eine mobile Ampelanlage organisiert. Die Sprengung selbst verursacht für wenige Sekunden wahrnehmbare Geräusche und Erschütterungen. Nach der Sprengung werden die Sperrungen wieder aufgehoben.

Bauzeiten und weitere Sprengungen

Die Sprengarbeiten beginnen Ende August und werden voraussichtlich bis ins Jahr 2026 andauern. Aufgrund des Baufortschritts ist zu erwarten, dass die wahrnehmbaren Auswirkungen an der Oberfläche sukzessive abnehmen.

Informationen über die Bauarbeiten in der Stadt Leingarten

Die Schachtbaustelle Großgartach in der Stadt Leingarten befindet sich am östlichen Ortsausgang von Leingarten an der Straßengabelung von B293 und K2154 gegenüber vom Umspannwerk, Konverterbaustelle und Infocenter. Der Standort der Schachtbaustelle kann unter <https://suedlink.com/id-w> eingesehen werden. Bei Interesse an unserem SuedLink Bau-Newsletter für Baden-Württemberg, melden Sie sich gerne über die Anmeldemaske unter folgenden Link an: <https://suedlink.com/id-n>



Während der Sprengarbeiten kommt es zu Sperrungen der dargestellten Verkehrswege von rund 15 Minuten pro Sprengung.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende der TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH
Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de
www.suedlink.com

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.